

# SRI-LANKA-GASTPROFESSUR

Abkommen in Anwesenheit der Außenminister beider Länder unterzeichnet

(umd) Die Regierung von Sri Lanka und die Universität Heidelberg haben ein »Memorandum of Understanding« geschlossen. Es sieht vor, am Südasien-Institut der Ruperto Carola eine Sri-Lanka-Gastprofessur einzurichten. In Anwesenheit des deutschen Außenministers Dr. Frank-Walter Steinmeier und seines Amtskollegen Mangala Samaraweera fand die Unterzeichnung Mitte Februar in Berlin statt. Das Abkommen besiegelten Universitätsrektor Prof. Dr. Bernhard Eitel und der sri-lankische Botschafter in Deutschland, Karunatilaka Amunugama.

Das Südasien-Institut der Universität Heidelberg kann auf langjährige Beziehungen zu Sri Lanka zurückblicken: Von 1999 an unterhielt das SAI eine Außenstelle in Colombo, der De-facto-Hauptstadt des im Indischen Ozean gelegenen Inselstaates. Aus Sicherheitsgründen 2007 geschlossen, konnte sie im März 2014 wiedereröffnet werden. Das »Branch Office« unter der Leitung von Dr. Darshi Thoradeniya hat seinen Sitz an der University of Colombo, steht aber für Kontakte zu allen wissenschaftlichen Einrichtungen des Landes offen.

Der jeweilige Inhaber der Sri-Lanka-Gastprofessur, die an keine spezielle Disziplin gebunden ist, wird für ein Semester am SAI tätig sein und hier insbesondere Lehrveranstaltungen anbieten, aber auch an Tagungen teilnehmen und in der Forschung mitwirken. Vorgesehen sind darüber hinaus auch Vorträge für die Öffentlichkeit. Mit der Wiedereröffnung der Außenstelle und der Einrichtung der Gastprofessur ist vor allem das Ziel verbunden, den wissenschaftlichen Austausch zu intensivieren und neue Netzwerke zu etablieren.



In Anwesenheit des deutschen Außenministers Dr. Frank-Walter Steinmeier und seines Amtskollegen Mangala Samaraweera (Bildmitte, stehend) unterzeichnen der Rektor der Universität Heidelberg, Prof. Dr. Bernhard Eitel, und der sri-lankische Botschafter in Deutschland, Karunatilaka Amunugama, in Berlin das Memorandum of Understanding. Foto: privat

Am Südasien-Institut ist auch eine Sri-Lanka-Arbeitsgruppe mit Dozenten, Mitarbeitern und Studierenden aktiv.

Für das Zustandekommen des Memorandums hatte sich der Honorarkonsul Sri Lankas in Stuttgart, Norbert H. Quack, eingesetzt. Nach einem Besuch des Botschafters am Süd-

asien-Institut und einem Gespräch mit dem Rektor war die Idee einer Gastprofessur entstanden. An der Zusammenkunft zur Unterzeichnung des Abkommens nahm auch der stellvertretende Direktor des Südasien-Instituts und Leiter der Abteilung Ethnologie am SAI, Prof. Dr. William Sax, teil.

.....